

## **Aktivitäten 2018**

### **Eine Weiterbildung fand im Rahmen der Arbeitsgruppen-Sitzung vom 26. Juni 2018 statt.**

Zum Schwerpunktthema Waldböden wurden folgende Aspekte thematisiert:

- . Allgemeine Überlegungen zu den Besonderheiten der Waldböden
- . Baumartenwahl - basierend auf Bodenkartierung
- . Humusformenansprache bei der Fl chenkartierung

**Im Rahmen des CAS Bodenkartierungs-Modul II haben A.Ruef, M.Knecht den 3-tägigen Kartier-Kurs im Wald von Kyburg Kt. ZH durchgeführt, dies bei schönstem Sommer-Wetter und dementsprechend trockenen Böden.**

**Weiter hat die AGr. Leitung an drei BAFU-Workshop** im Rahmen des Zwischenprojektes **zur RevKLABS/KA**, dies zusammen mit Claude Kündig, aktiv mitgewirkt.

### **Zur Grobbedarfsanalyse der Rev. KA fand bei den Teilnehmern der AG BOKA eine schriftliche Umfrage statt.**

Nachdem bei der Erarbeitung des Vorprojekts die ganze Arbeitsgruppe Bodenkartierung die Inhalte zur Revision in mehreren Sitzungen und in einem ganztägigen Workshop erarbeitet hatte, war es sinnvoll, vor der Realisierung der Revision KA die Meinungen der Arbeitsgruppen-Mitglieder einzuholen:

Eine diesbezügliche schriftliche Umfrage zwecks Stellungnahme zur Grobbedarfsanalyse inkl. Priorisierung wurde durch einen Versand an alle Mitglieder der AG BOKA im Laufe des Monats Juli eingeleitet.

Basierend auf den Rückmeldungen wurde per 12. Oktober eine detaillierte Auswertung mit Bericht zuhanden der Projektleitung RevKLABSKA erstellt.

**Mitorganisation an der KLABS-Exkursion ,Terra Rossa‘** in Breitenbach am 23. Oktober.

Als **Vertreter der AG Bodenkartierung im Fachausschuss RevKLABSKA** wurden in einem schriftlichen Wahl-Verfahren die Kartierfachleute Karin Baumgartner-H gi und Moritz Graf bestimmt. Sie werden die Anliegen der Bodenkartierfachleute aufgrund ihrer grossen Erfahrung bei der Kartierung von Wald- und Landwirtschaftsböden in diesem Gremium kompetent vertreten können.

## **Ausblick 2019**

### **Praktische Bodenkartierung**

Bei **methodischen Fragestellungen** zur **praktischen Bodenkartierung** geht es im Wesentlichen darum, fachliche Diskussionen zu ausgewählten Themen der FAL-Kartiermethode+ anzugehen und zu vertiefen. Dies im Hinblick auf eine ,formation continue“ und vor allem um die **Weitergabe von Kartier-Erfahrung an Nachwuchs-Kartierende.**

Konkret ist ein **Fortbildungstag zum Thema „Spezifische Aspekte der Bodenkartierung (Wasserhaushalt, Gründigkeit)“** geplant.

Der Projektantrag wurde im August an die Präsidentin (für die SCNAT) eingereicht.

Anfangs 2019 sind mehrere Reaktionen zur **Umfrage, Auswertung und Bericht der Grobbedarfsanalyse Rev KA** eingegangen, dies u.a. auch bezüglich gewisser Schlussfolgerungen der Fokusstudie NFP 68 zur Bodenkartierung in der Schweiz. Anlässlich der ersten Arbeitsgruppensitzung im Jahr 2019 werden die diversen Reaktionen zur Diskussion gestellt.

### **Positionierung der AG BOKA**

Das Projekt Revision KLABSKA ist für die AG Bodenkartierung Anlass, die durch die angelaufene Projektdefinition geschaffene aktuelle Situation zu **analysieren** und die Position der AG Bodenkartierung in diesem Kontext zu **definieren**.

Dazu wurde eine Auslegeordnung gemacht. Die Leitung der Arbeitsgruppe hat dazu – als Entwurf - ein Arbeitspapier „Positionierung der AG Bodenkartierung der BGS“ als Denkanstoss ausgearbeitet. Dieser Entwurf liegt nun vor und es ist geplant, diesen „Denkanstoss“ in der nächsten Arbeitsgruppensitzung zu diskutieren.

Marianne Knecht, Leiterin BGS Arbeitsgruppe Bodenkartierung

24.01. 2019